



## DIGITALE MAPPENBERATUNG DER FACHRICHTUNG KOMMUNIKATIONSDESIGN

Seit dem 25. Mai 2018 ist die Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) nach einer zweijährigen Übergangszeit wirksam. Gerne kommen wir nachfolgend unserer Informationspflicht gemäß Artikel 13 DSGVO nach.

Für eine rechtmäßige Nutzung und Verarbeitung der nachstehend von Ihnen zu erhebenden Daten bedarf es Ihrer Einwilligung im Sinne des Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a der DSGVO. Sofern Sie das Angebot der digitale Mappenberatung nutzen und Daten über den genannten Link (<https://seafle.rlp.net/u/d/32ce58bd68414bf9b585>) hochladen, werten wir dies als Ihr eindeutiges Einverständnis mit der beabsichtigten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Die von Ihnen erbetenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für folgende Zwecke genutzt: *Zuordnung der eingegangenen Arbeiten, ggf. schriftliche und telefonische Kontaktaufnahme zu Beratungszwecken.*

Ihre Angaben sind freiwillig. Sofern Sie für die o. g. Zweckbestimmung keine Angaben machen (Angaben auslassen), wird dies keine nachteiligen Konsequenzen für Sie haben. Bitte beachten Sie jedoch, dass wir Sie ohne eine Kontaktmöglichkeit nicht beraten können. Eine persönliche Beratung vor Ort ist bis auf Weiteres aufgrund der aktuellen Lage nicht möglich.

Sie haben das Recht, ihre Einwilligung zur Nutzung und Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten für die o. g. Zweckbestimmung jederzeit zu widerrufen. Ihre Daten werden dann unverzüglich gelöscht. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Die von Ihnen erhobenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer ab erteilter Einwilligung bis zu Ihrem Widerruf oder der Löschung der Eintragungen. Die von Ihnen erhobenen Daten werden automatisch **4 Wochen nach Beendigung** der in der o. g. Zweckbestimmung beschriebenen Veranstaltung gelöscht.

Das Ihnen zustehende Beschwerderecht gemäß Artikel 13 DS-GVO ist bei der für die Hochschule Mainz zuständige Aufsichtsbehörde geltend zu machen: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Postfach 3040, 55020 Mainz.

Kontaktdaten zu dem Verantwortlichen und dem Datenschutzbeauftragten der Hochschule Mainz im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung:

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist die Hochschule Mainz, vertreten durch den Präsidenten, Lucy-Hillebrand-Str. 2, 55128 Mainz, E-Mail: [praesident@hs-mainz.de](mailto:praesident@hs-mainz.de).

Die Datenschutzbeauftragte der Hochschule Mainz, Lucy-Hillebrand-Str. 2, 55218 Mainz, ist unter der E-Mail: [datenschutz@hs-mainz.de](mailto:datenschutz@hs-mainz.de) erreichbar.

Über weitere – Ihnen zustehende Betroffenenrechte – informieren Sie sich bitte über die Webseite der Hochschule Mainz in den dortigen Datenschutzhinweisen: [www.hs-mainz.de/datenschutz](http://www.hs-mainz.de/datenschutz)

*Hinweis: Der folgende Zusatz ist für die Archivierung zwingend erforderlich und wird von der Dienststelle ausgefüllt.*

Von der Dienststelle elektronisch oder  
in Druckbuchstaben auszufüllen:



Name:

Vorname:

Thema: [Einwilligung für Publikation/Veranstaltung/Projekt/etc. sowie evtl. Spezifizierung – Bsp.: Kinderuni\_Roberta]

Jahr der Einwilligung:

Löschfrist der Einwilligung:

Fachbereich/Verwaltung:  Technik     Gestaltung     Wirtschaft     Verwaltung  
 Gleichstellung     Personalrat